

AUSGABE 1 / APRIL 2011



gemeinde nachrichten

AMTLICHE NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE BIEDERMANNSDORF

zugestellt durch Post.at

ENGLISCH

Sprachkurse mit Pfiff!

... schon seit 1989



Catch Up® Nachhilfe

❖ Kalksburg für die Unterstufe

18. – 22. April 2011

Lücken schließen damit das Schuljahr auf jeden Fall positiv wird!

... und im Sommer dann aktiv Englisch lernen plus Projekte, Sport & Spiel.

Tagescamps

❖ VS Kalksburg für 7 – 10 Jährige

18. – 29. Juli 2011

❖ Kalksburg für 11 – 15/16 Jährige

11. – 15. Juli 2011 Adventure Camp

18. – 29. Juli 2011 Sprachkurs

Sprachferien OÖ.

❖ Lachstatt für 10 – 15/16 Jährige

07. – 13. und 14. – 27. August 2011

28. August – 03. September 2011



Geprüfte Qualität
Zertifiziert nach ÖNORM
EN 14804

ENGLISH FOR KIDS®
www.e4kids.at

T. 01/667 45 79
www.catchup.at

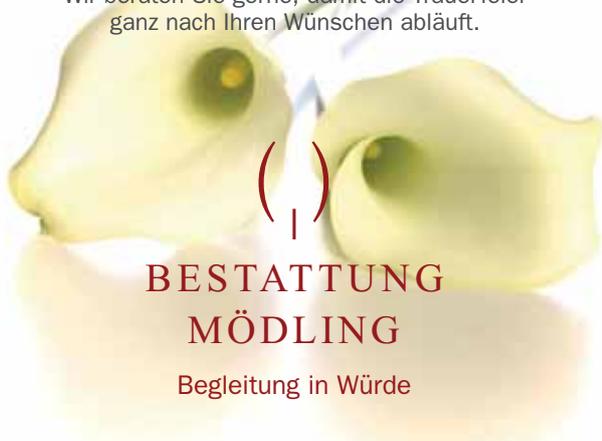
24 h Abholdienst | 365 Tage | 02236/485 83

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schmerzlich und hinterlässt uns fassungslos.

Wir helfen Ihnen in dieser Trauerzeit bei der Bewältigung der bürokratischen Hürden und erledigen die Behördenwege für Sie.

Unser Abholdienst ist 24 Stunden am Tag - auch an Sonn- und Feiertagen - für Sie da.

Wir beraten Sie gerne, damit die Trauerfeier ganz nach Ihren Wünschen abläuft.



**BESTATTUNG
MÖDLING**

Begleitung in Würde

Mo - Fr | 8 - 15 Uhr

Mödling | Badstraße 6 | 02236/485 83

Brunn am Geb. | Kircheng. 12 | 02236/377 697

www.bestattung-moedling.at

Pension Perlas***

Inh. Martina & Peter Klein | Perlasgasse 5 | 2362 Biedermansdorf
M +43 664 520 84 89 | T +43 2236 73292 | F +43 2236 73292-11
www.pension-perlas.at | office@pension-perlas.at

Wir, HEAT Refrigeration GmbH, sind ein aufstrebendes Unternehmen am Kälte- und Klimamarkt. Die Schwerpunkte unserer Geschäftstätigkeit liegen bei der Industriellen Kältetechnik und bei Kaltwassersystemen. Der Liefer- und Leistungsumfang umfasst Lieferung von Komponenten, Installation, Service und Reparatur. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Lehrling für den Lehrberuf Bürokauffrau bzw. Bürokaufmann

Ihr Aufgabengebiet:

- Arbeiten im Posteingang und Postausgang erledigen
- Texte und Schriftstücke aufgrund von Vorgaben korrekt und formgerecht erstellen
- Bestände (z.B. Büromaterial) beschaffen und führen
- Arbeiten im Rahmen des Zahlungsverkehrs durchführen
- Kunden informieren und betreuen
- Administrative Arbeiten mit Hilfe der betrieblichen Informations- und Kommunikationssysteme durchführen
- an der betrieblichen Buchführung und Kostenrechnung mitwirken
- projektbezogene Daten warten und auswerten

Unsere Anforderungen an Sie:

- Abgeschlossene Pflichtschule
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache und Rechtschreibung
- Verlässlichkeit und ein hohes Maß an Genauigkeit
- Einsatzfreude, Ehrgeiz und hohe Lernbereitschaft
- Kommunikative, teamorientierte Persönlichkeit mit guten Umgangsformen

Wir bieten Ihnen:

- Interessantes, vielseitiges Aufgabengebiet
- Attraktive Arbeitsplatzausstattung
- Professionelle Unterstützung bei der Berufsausbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, per E-Mail an: Frau Karin Kappel unter k.kappel@heatgroup.at

HEAT Refrigeration GmbH
Siegfried Marcus-Str. 9
2362 Biedermansdorf
Tel.: 02236 / 710 970
www.heatref.at



Beatrix Dalos
Bürgermeisterin



Liebe Biedermannsdorferinnen! Liebe Biedermannsdorfer!

In den letzten Wochen hat die Diskussion um das geplante Biomasse-Heizwerk der EVN in Vösendorf für einige Verunsicherung gesorgt.

Grundsätzlich ist der Ausbau von Fernwärme umwelt- und energiepolitisch eine sinnvolle Sache, besonders wenn erneuerbare Energieträger verwendet werden. Wie wichtig dies ist, zeigt wieder einmal der Krieg in Libyen, die explodierenden Ölpreise und die Atomkatastrophe in Japan. In den Großstädten wird aber der Ausbau der Fernwärme vor allem deswegen massiv vorangetrieben, um den Hausbrand als Hauptverursacher der Luftverschmutzung zurück zu drängen (ein gefilterter Kamin gegen tausende ungefilterte Kamine).

In diversen Medienberichten und Aussendungen wird diese Sache leider nur sehr oberflächlich betrachtet. So werden Emissionswerte in den Raum gestellt, ohne gegenüberzustellen, wie viele Emissionen durch den Ausbau der Fernwärme vermieden werden. Ganz zu schwei-

gen von Gedanken wie unabhängige Energieversorgung, heimische Wertschöpfung, Schaffung von Arbeitsplätzen, Klimaschutz...

Wie auch immer, auch ich bin mit der Standortwahl nicht glücklich. Sofort nach Bekanntwerden der Pläne hat unser Umweltgemeinderat Ing. Wolfgang Glasl (schon Ende Jänner) eine offizielle Einwendung der Marktgemeinde Biedermannsdorf formuliert, die auch von mir und dem Vizebürgermeister unterschrieben wurde (siehe Gemeindehomepage www.biedermannsdorf.at).

Hier haben wir gefordert:

- dass sicherzustellen ist, dass Biedermannsdorf nicht von Emissionen betroffen ist und die Gesundheit der Bevölkerung in keinster Weise beeinträchtigt wird
- dass der Standort und die Zufahrt in einem der letzten zusammenhängenden Grüngebiete liegen und mit den regionalen Zielen der Naherholung und des Landschaftsschutzes nicht vereinbar sind

- dass eine direkte Anbindung an die Autobahn erfolgen muss, um unsere Bevölkerung nicht mit dem Schwerverkehr zu belasten

Die fachlich fundierten Einwände wurden vom Betreiber aufgegriffen und eine direkte Anbindung an die Autobahn beantragt.

Liebe Biedermannsdorferinnen und Biedermannsdorfer!

Ich verspreche Ihnen, dass wir als Verantwortungsträger alle unsere Möglichkeiten ausschöpfen, um das Beste für Biedermannsdorf zu erreichen.

Ihre



Josef Spazier, Vizebürgermeister

Liebe Biedermansdorferinnen! Liebe Biedermansdorfer!

Das Jahr 2011 ist auch für unsere Gemeinde eine große Herausforderung. Große und viele kleine Projekte gilt es zu beginnen bzw. zu beenden. Dies alles in Zeiten einer auslaufenden - jedoch noch immer vorhandenen - Wirtschaftskrise und geringeren Gemeindeeinnahmen und erhöhten Belastungen gegenüber dem Land. Um im Bereich der Infrastruktur auch zukünftig unseren BürgerInnen hohes Niveau bieten zu können, waren Anpassungen von Gebühren dringendst notwendig. Viele dieser Gebühren waren jahrelang eingefroren. Eine jährliche Indexanpassung hätte diese Maßnahmen absolut entbehrlich gemacht. Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass für eine Gemeinde ein ausgeglichener Gebührenhaushalt unbedingt anzustreben ist und dieser auch noch einen gewissen Spielraum für Rücklagen enthalten muss.

Trotz dieser widrigen Umstände ist unsere Gemeinde ihrer sozialen Verantwortung nachgekommen. Kinderbetreuung, Schule, Hort und Spielplätze wurden teilweise ausgebaut. Wir haben in diesen Bereichen keinerlei Einsparungen vorgenommen. Auch die Weihnachts- und Heizkostenaktion für sozial schwächere BürgerInnen wurden in der gewohnten Form beibehalten. Dies alles sind Dinge, die mir besonders am Herzen liegen, ebenso wie das gesamte Vereinswesen für das Dorfleben. Dies alles hat auch in Zukunft für mich ausdrücklich Priorität.

Die Arbeiten an der öffentlichen Beleuchtung werden nunmehr zügig vorangetrieben. Die Laxenburger-, Achauer- und Wiener Straße sind die nächsten Straßenzüge, die eine neue Beleuchtung erhalten werden. In der Laxenburger Straße werden zum Großteil komplett neue Lichtpunkte gesetzt. Für die bevorstehende Kabellegung mussten die Voraussetzungen geschaffen werden, dadurch wurden die Bäume entfernt. Es sind allerdings Ersatzpflanzungen von Sträuchern als Abgrenzung zwischen Fahrbahn

und Radweg vorgesehen.

Die Gestaltung der Oberen Josef Bauer- Straße (ab Jugendtreff) und der Regenwasserkanal in der Weghubersiedlung sind in Planung. Dafür werden größere Finanzmittel benötigt. Hier wird es notwendig sein, durch sorgfältige und genaue Planung und mit viel Augenmaß dafür zu sorgen, dass unsere budgetäre Situation nicht überstrapaziert wird.

Ich bedanke mich auch bei allen Vereinen und Institutionen, die ehrenamtlich und unentgeltlich Veranstaltungen und »Events« in den letzten Monaten durchgeführt haben und den Reingewinn größtenteils karitativen und sozialen Zwecken gespendet haben.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling.

Ihr



Die Wienenergie war zu Besuch in unserer Volksschule und überreichte die »Coole Energie-Schulbox« mit der den Volksschulkindern das Thema Energie in spielerischer Form näher gebracht wird. Die Schulbox vermittelt den Kindern bereits früh Verantwortung zum sparsamen Umgang mit unseren Energieressourcen. Bei Experimenten können junge Forscher ihr Talent entdecken. »Captain Energy« führt durch den Inhalt in 11 spannenden Kapiteln.



Startwohnung zu vergeben

■ In der Josef Bauer-Straße 4b wird eine Startwohnung frei.

Top 8

Wohnfl. (m ²)	57
+ Balkon	13
FB* ca. €	18.577,-
Miete/Monat € ca.	358,-

Wohnzuschuss möglich

Tiefgaragenplatz ja

Interessenten haben die Möglichkeit, sich für diese Wohnung bis spätestens

9. Mai 2011 im Gemeindeamt

zu bewerben. Bei der Vergabe sind folgende Faktoren ausschlaggebend:

- » Biedermanssdorfer Gemeindeglieder, (Hauptwohnsitz seit mindestens 3 Jahren im Ort oder Verbringung der Kindheit in Biedermanssdorf
- » Volljährigkeit bis maximal 30 Jahre
- » Österreichische bzw. EU-Staatsbürgerschaft
- » derzeitige Wohnsituation (muss aus dem Antrag hervorgehen)
- » Vorlage des Einkommensnachweises

*Finanzierungsbeitrag

Auf Stiege b wird in Kürze auch eine weitere Startwohnung frei. In ähnlichem Flächenausmaß und zu ähnlichen Konditionen. Auch dafür werden Bewerbungen entgegen genommen.



Seniorenwohnung zu vergeben

■ In der Perlasgasse 12 ist eine Seniorenwohnung zu vergeben: Top 6

Wohnfl. (m ²)	38,01
Kautions € ca.	1.341,-
Miete/Monat € ca.	224,-

Interessenten haben die Möglichkeit, sich für diese Wohnung bis spätestens **9. Mai 2011** im Gemeindeamt zu bewerben.



Photovoltaikanlagen

■ Die Freiwillige Feuerwehr legt ein Verzeichnis von Bauobjekten mit Photovoltaikanlagen an. Da sich im Brandfall die Löschmannschaften aufgrund der Stromspannung im Haus mit einem weitaus höheren Gefahrenpotential konfrontiert sehen, ist es für die Freiwillige Feuerwehr von enormer Wichtigkeit, über das Vorhandensein einer solchen Anlage in Kenntnis zu sein.

Sollten Sie eine solche Anlage besitzen bitte melden an kommando@ffbiedermanssdorf.at



Lärmverbote im Wohngebiet

■ Aufgrund mehrfacher Anfragen möchten wir den § 4 der »Gemeindeverordnung zur Beseitigung von Missständen, die das Gemeinschaftsleben beeinträchtigen« in Erinnerung rufen:

(1) Die Verrichtung von stark lärmender Haus- und Gartenarbeit ist an Sonn- und Feiertagen zur Gänze, an Samstagen von 12 Uhr bis 15 Uhr und an allen Wochentagen in der Zeit der Nachtruhe von 22 Uhr bis 6 Uhr verboten. Dies gilt insbesondere für den Betrieb von Garten- und Arbeitsgeräten (wie Rasenmäher, Häcksler, Kreissäge, Bandsäge etc.) unabhängig von der Art des Antriebes. Das Laufenlassen von Verbrennungsmotoren während der Reparatur ist verboten.

(2) Stark lärmende Bautätigkeiten (z.B. Einsatz von Kompressoren, Bau- und Bohrmaschinen sowie Schlägen und Hämmern) sind an Sonn- und Feiertagen zur Gänze, an Samstagen von 12 Uhr bis 15 Uhr und an allen Wochentagen in der Zeit der Nachtruhe von 22 Uhr bis 6 Uhr verboten. Von diesem Verbot sind Bautätigkeiten zur Behebung von Notständen ausgenommen.

Straßenkehrung

Kehrzonen - an jedem 1.

Montag im Monat

Gewerbegebiet-Ost, Siegfried-Ludwig-Platz, Friedhofsweg, In den Krautgärten

Dienstag im Monat

Achauerstraße, Wienerstraße, Bergfeldstraße, Lindenstraße, Fliederweg, Johann Weghuber-Straße, Enziangasse, Schönbrunner Allee

Mittwoch im Monat

Humbhandlgasse, Viktor Kaplan-Straße, Fasanstraße, Finkenstraße, Lerchengasse, Laxenburgerstr., Bachgasse, Wiesengasse, Schöffelgasse, Weidengasse, Schulweg, Am Mödlingbach

Donnerstag im Monat

Josef Bauer-Straße (Schönbrunner Allee - Perlasgasse), Parkstraße, Ahornstraße, Birkenweg, Ulmenweg, Kastanienweg, Klosterstraße, Erlenweg, Eschengasse

Freitag im Monat

Ortsstraße, Thürgasse, Gartengasse, Perlasgasse, Borromäumstraße, westliche Josef Bauer-Straße, Haidweg, Kapellenweg, Leopold-Holzgruber-Gasse, Mühlengasse, Johanna Kaltner-Platz

Dieser Plan gilt von Mai bis Oktober. In den Monaten März, April und November erfolgen umfangreiche Arbeiten zur Straßenreinigung. Bei widrigen Wetterverhältnissen kann es zu Verschiebungen kommen.



Sommerjob Badeteich

■ Die Marktgemeinde Biedermansdorf sucht 2 bis 3 Mitarbeiter, die in den Monaten Juni, Juli und August Kontrolltätigkeiten und Tätigkeiten des laufenden Betriebes ausüben möchten. Die Turnusdienstzeiten sind Montag bis Donnerstag von 11 bis 19 Uhr sowie Freitag bis Sonntag von 9 bis 20 Uhr. Die Diensteteilung erfolgt nach Vereinbarung und hängt auch von den Wetterverhältnissen ab. Voraussetzungen sind der Besitz des Rettungsschwimmerscheines (kann bis zu Saisonbeginn nachgeholt werden), die Absolvierung eines Erste Hilfe-Kurses, freundliches Auftreten und ein einwandfreier Leumund. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Marktgemeinde Biedermansdorf, Ortsstraße 46, 2362 Biedermansdorf.

Wöchentliche Abholung Biotonne

■ Seit 30. März 2011 erfolgt die Entleerung der Biotonnen wöchentlich. Der Wochenzyklus wird bis Mittwoch, den 9. November 2011 beibehalten.

Darüber hinaus werden die Biotonnen in diesem Zeitraum im 14-Tages-Rhythmus durch die Firma Saubermacher gewaschen.



Biedermansdorf- Karte aufladen!

■ Ab 2. Mai 2011 werden im Bürgerservice des Gemeindeamtes wieder die Biedermansdorf-Karten aufgeladen und deren Gültigkeit bis 31. Mai 2012 verlängert. Somit haben Personen mit Hauptwohnsitz in Biedermansdorf die Möglichkeit zu 10 ermäßigten Taxifahrten im Monat. Auf Wunsch und gegen Bezahlung des Tarifes kann auch wieder die Badeteichfunktion gesetzt werden. **Karte unbedingt mitnehmen!**

Überhängende Äste und Sträucher

■ Die Liegenschaftseigentümer werden gebeten, die von ihrem Grundstück auf öffentliche Flächen wie Gehsteige und -wege hinausragenden Äste und Sträucher zu schneiden, um Behinderungen der Fußgänger zu vermeiden und gegebenenfalls die Zufahrtsmöglichkeit von Einsatzfahrzeugen und auch Fahrzeugen der Müllabfuhr zu gewährleisten. Besonders die Entsorgungsbetriebe wie AVE und Saubermacher beklagen den Zustand in einigen Wohnwegen und haben bereits angekündigt, sollte sich die Situation nicht bessern, die Müllentsorgung in diesen Bereichen einzustellen. Wir möchten deshalb dringend ersuchen, Maßnahmen zu treffen, die eine ungehinderte Zufahrt möglich machen.



Hortpädagogin gesucht

- Anstellungserfordernisse:
- Abgeschlossene pädagogische Ausbildung
- Freude und Erfahrung im Umgang mit Schulkindern
- Flexibilität
- Einsatzbereitschaft
- Österr. Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates
- Körperliche Eignung (amtsärztliches Zeugnis) - Vorlage bei Dienstantritt
- Strafregisterbescheinigung - Vorlage bei Dienstantritt

Die Entlohnung erfolgt nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Befähigungsnachweis richten Sie bitte an:
Marktgemeinde Biedermannsdorf
Ortsstraße 46
2362 Biedermannsdorf

oder per E-Mail:
gemeinde@biedermannsdorf.at

Am 20. März lud Bürgermeisterin Beatrix Dalos zum Konzert mit dem Ensemble Triptychon in die Bibliothek in Biedermannsdorf. Und mit diesem außergewöhnlichen Trio engagierte sie internationale Spitzenmusiker! Im ausverkauften Saal (wegen des großen Andrangs wurden noch zusätzliche Sessel geholt) erlebten die Zuhörer ein abwechslungsreiches Programm. Besonderer Glanz ging von der Posaunistin Renate Slepicka aus - vor allem bei der berühmten Blumenarie aus Carmen - strahlender Ton gepaart mit Wärme und perfekter Intonation. Josef Hofbauer blies seine Trompete virtuos und leicht, mit einem unverwechselbaren Timbre. Beiden Bläsern war Robert Koizar am Flügel ein einfühlsamer Begleiter und brillanter Partner.

Der erste Teil des Abends wurde mit F. X. Frenzels Concerto in F eröffnet - Barockes und Jazzelemente zu einem strahlenden Ganzen verwoben. Nach der Suite mit Melodien aus der Oper Carmen folgte der virtuose Höhepunkt: Gershwins Rhapsody in Blue! Faszinierend die vielen Klangfarben, Posaune und Trompete mit zahlreichen Dämpfern, Schattierungen und zum Schluss Jazzsound vom Feinsten.

Die Überraschung dann mit dem 2. Teil: Abendkleid und Smoking werden getauscht mit coolem Outfit für

Bernsteins West Side Story. Die Zuhörer werden emotional durch die berührende Geschichte der Jets und Sharks geleitet - die Tragödie von Maria und Tony von den Ausführenden erzählt, sodass nicht wenige im Publikum am Schluss bei »Somewhere« ihren Tränen keinen Einhalt geboten...

Diese sind aber schnell vergessen, denn die Musiker holen alle Zuhörer mit dem Karneval der Tiere von Camille Saint-Saëns gleich in eine Welt des Humors, der Persiflage und des Lachens. Es werden uns die Tiere, mit ihren Eigenheiten und burlesken Melodien vorgestellt. Doch bei allem Spielwitz und aller Selbstironie (der Kuckuck!) - höchste Virtuosität und technische Brillanz der Künstler! Bei den wunderbaren Klangwelten vergisst man oft, dass es sich nur um drei Instrumente und kein ganzes Orchester handelt! Nach zwei Zugaben (köstlich das Papageno - Papagena Duett von Mozart!) beenden Triptychon ihre Darbietung unter begeistertem Applaus.

Wer diesen besonderen Konzertabend versäumt hat - die CD mit dem Erfolgsprogramm erscheint im Herbst und Triptychon ist auch wieder in Biedermannsdorf zu hören: am 18. Dezember in der Pfarrkirche mit einem Weihnachtskonzert.



von Umweltgemeinderat Ing. Wolfgang Glas

Kampf dem Müll



Vor rund 15 bis 20 Jahren hatte sich Biedermannsdorf mit seiner vorbildlichen Mülltrennung den Ruf als Umweltmuttergemeinde erworben. Scharenweise kamen Vertreter von Land und Gemeinden, um die fortschrittliche Mülltrennung zu bewundern. Biedermannsdorf wurde mit zahlreichen Auszeichnungen bedacht.

Davon sind wir heute weit weg. Kernproblem ist das geringe „Mülltrenn-Bewusstsein“ und ein ausgeprägtes „Wurschtigkeits-Verhalten“ vieler Mitbürger, was aber für die Gemeinde zunehmend zu einem großen Problem wird.

Die Kosten: Biedermannsdorf hat in den letzten beiden Jahren bei der Kostenstelle Müll jährlich 50.000 Euro verloren, Tendenz stark steigend. Da wir bei der Biotonne von Eigenkompostierung auf externe Entsorgung umsteigen müssen, kommen alleine aus diesem Titel nochmal rund 25.000 Euro an Kosten dazu, womit wir uns rasch einem Defizit von 100.000 Euro nähern!!! Die Gemeinden sind verpflichtet, die

Gebühren kostendeckend zu gestalten, was bei gleichbleibender Sachlage zwangsläufig - trotz unternommener Optimierungsversuche - eine starke Erhöhung der Müllgebühren nach sich ziehen muss!

Die Biotonne: Derzeit wird die Biotonne gemeinsam mit dem Grünschnitt auf der Kompostieranlage unseres Bauhofes zu Kompost verarbeitet, der von der Gemeinde auch wieder als Dünger verbraucht wird. Leider befinden sich in der Biotonne derart viele Fremdstoffe (Plastiksackerl, Flaschen, Windeln... und sogar Klomscheln), dass damit der gesamte Kompost unbrauchbar wird. Eine externe Entsorgung der Biotonne mit erheblichen Mehrkosten scheint unumgänglich.

Der Restmüll: Untersuchungen zeigen, dass 30 Prozent des Restmülls Wertstoffe wie Papier, Dosen, Kunststoffe ... sind. Etwa 20 bis 25 Prozent des Restmülls entfallen auf biogene Abfälle. Tatsächlich sind nur ca. 30 Prozent der Restmüllmenge auch tatsächlich Restmüll.

Restmüll ist für die Gemeinde der mit Abstand der teuerste Müll!

- Die Entsorgung getrennter Kunststoffe (Verpackungen...) und Metalldosen kostet der Gemeinde nichts, da die gesamte Sammlung und Entsorgung über das ARA-System von der Verpackungsindustrie finanziert wird. Also jede getrennte Verpackung oder Dose spart der Gemeinde und den Bürgern bares Geld.
- Papier und Glas im Restmüll kosten viel Geld (hohes Gewicht), Papier und Glas in den Sammelcontainern bringen Geld.
- Lebensmittel im Restmüll kosten viel Geld (ebenfalls hohes Gewicht), Lebensmittel in der Biotonne kosten einen Bruchteil und ergeben im Idealfall (ohne Verunreinigungen) sogar wertvollen, natürlichen Dünger.
- Kleider im Restmüll kosten Geld, Kleider im Humana-Container helfen bedürftigen Menschen!

Die Sammelinseln sind oft richtige Schandflecke! Obwohl die Wertstoffsammlung am Bauhof fast täglich

Müll!



Brandbekämpfung bei einem »aus Spaß« angezündeten Papiercontainer



Dankenswerterweise beteiligen sich alljährlich viele BürgerInnen an der Aktion »Sauberes Biedermannsdorf«. Bei verantwortungsvollem Umgang mit der Natur jedes Einzelnen könnte diese Maßnahme entfallen.

geöffnet hat, werden auf den Sammelinseln Restmüll, Bauschutt, Fernseher, Autoreifen etc abgeladen.

Leider wird auf den Sammelinseln gelegentlich auch gewerblicher Müll und sogar Problemstoffe (Farbkübeln, Neonröhren...) illegal deponiert. Die derzeitige gesetzliche Regelung sieht vor, dass die Gemeinde einem Großteil der Gewerbebetriebe keine Müllgebühren vorschreiben kann, wenn die Abfälle nicht haushaltsähnlich sind. Betriebe können ihre Abfälle auch direkt an einem privaten Entsorger übergeben. Dies führt bei einigen wenigen Firmen dazu, dass weder bei einem privaten Entsorger, noch bei der Gemeinde Entsorgungsbeiträge bezahlt werden und der Müll illegal auf unseren Sammelstellen landet. Dies sind aber nur Einzelfälle!

Leider kam es auch schon vor, dass aus „Spaß“ Papiercontainer angezündet wurden.

Zweimal wöchentlich sind zwei Bauhofmitarbeiter den ganzen Tag unterwegs, um den „Saustall“ auf den Sammelinseln zu beseitigen. Wenn Verunreinigungen gemeldet werden, manchmal auch täglich. Die Kosten

dafür sind enorm!

Der Fortbestand der Sammelinseln ist daher fraglich. Einige Gemeinden haben schon auf Hausabholung (gelber Sack, Papiertonne) umgestellt.

Liebe Biedermannsdorferinnen und Biedermannsdorfer!

Als Umweltgemeinderat ist es meine Aufgabe, auch die Schattenseiten unserer Konsumgesellschaft anzusprechen.

- Ich möchte Sie einladen, der Mülltrennung wieder verstärkte Aufmerksamkeit zu schenken.
- Ich möchte Sie weiters einladen, Zivilcourage zu zeigen: Wenn Sie in Ihrer Wohnhausanlage einen Mitbewohner sehen, der seinen gesamten Mist einfach

in irgendeinen Container wirft, bitte sprechen Sie ihn an. Wenn Sie sehen, dass bei einer Sammelinsel Reifen, Bauschutt oder Gewerbemüll abgeladen werden, bitte notieren Sie die Autonummer oder sehen Sie nach, ob vielleicht Adressen auf den Verpackungen zu finden sind. Die Gemeinde hat vereinzelt schon Meldungen engagierter Bürger bekommen und konnte daraufhin tätig werden.

Es geht um unsere Umwelt, unser Ortsbild und unsere Kosten. Ich bitte um Ihre Unterstützung!

Ihr




Fotos: www.umweltberatung.at



Neue Energieförderungen

Liebe Biedermansdorferinnen, liebe Biedermansdorfer!

Es freut mich sehr, Sie über neue Förderungsrichtlinien für *energiesparende und emissionsmindernde Maßnahmen* informieren zu können, welche der Gemeinderat am 3. März einstimmig beschlossen hat.

Die Förderungen verschiedener Energie- und Umweltmaßnahmen sind in Biedermansdorf über viele Jahre gewachsen. In den 70er Jahren wurde eine Fassadenaktion geschaffen, deren Ziel lediglich die optische Gestaltung der Straßenfassade war. Die thermische Sanierung war damals kein großes Thema.

Im Laufe der Jahre kamen dann Förderungen für die Erneuerung von Öl- und Gaskesseln, später für Biomasseheizungen und schließlich für Solaranlagen dazu. Einige dieser unterschiedlichen Richtlinien waren nicht mehr ganz zeitgemäß. So habe ich nicht nur die Förderungsvoraussetzungen auf den aktuellen technischen Stand gebracht, sondern auch alle energie- und umweltrelevanten Maßnahmen in einer einzigen Richtlinie zusammengefasst. Dabei wurden

auch einige vollkommen neue Fördermaßnahmen geschaffen.

Die Förderungen im Detail

- Die alte Fassadenaktion wurde in eine thermische Sanierung umgewandelt. Abgestuft nach den durchgeführten Maßnahmen können hier bis über 1000 Euro an Förderungen lukriert werden.
- Solaranlagen zur Warmwasserbereitung werden mit 500 Euro, Solarheizungen mit 800 Euro gefördert,
- Biomasseheizungen mit 750 Euro,
- Wärmepumpen zur Raumheizung mit 800 Euro,
- Photovoltaikanlagen mit bis zu 1000 Euro.
- Neu ist eine Förderung zur kontrollierten Wohnraumlüftung (Wärmerückgewinnung aus der Abluft) mit 500 Euro.
- Neu ist auch ein Zuschuss für Passivhäuser mit 1000 Euro.
- Besonders fortschrittlich ist Biedermansdorf bei der Förderung von Elektrofahrzeugen. Für Elektroautos gibt es bis zu 100 Euro, für Elektroautos bis zu 500 Euro. Sogar die

Errichtung von Elektrotankstellen wird mit 150 Euro Zuschuss unterstützt.

Die neuen Förderungsrichtlinien und ein Förderansuchen finden Sie auf unserer Homepage www.biedermansdorf.at, Menüpunkte Bürgerservice / Förderungsrichtlinien.

Energiesparen und der Einsatz erneuerbarer Energien stehen weiterhin im Vordergrund. Neben den neuen Förderungen will ich künftig auch verstärkt Informationen und Beratungen anbieten. In diesen Tagen, wo wir mit der Atomkatastrophe in Japan konfrontiert sind und politische Unruhen den arabischen Raum erschüttern, sehen wir deutlich, dass die fossilen Brennstoffe begrenzt sind und wir in einer gefährlichen Abhängigkeit leben. Durch den Einsatz erneuerbarer, heimischer Energieträger können wir diese Abhängigkeit verringern, heimische Wertschöpfung steigern, Arbeitsplätze schaffen und vor allem dem Treibhauseffekt begegnen.
UGR Ing. Wolfgang Glasl



Unser Fahrrad ums Eck

Das Radverleihsystem *Leihradl-nextbike* geht im Bezirk Mödling ab Anfang April in seine dritte Saison. Im vergangenen Jahr konnten in den 8 teilnehmenden Gemeinden (Perchtoldsdorf kam erst im Sommer dazu) an die 2500 Ausleihungen erreicht werden. Im Jahr davor waren es 891.

War 2009 die Region Mödling noch Vorreiter, so hat sich niederösterreichweit das Leihradsystem mittlerweile gut etabliert. So kann man dieses Jahr bereits in der Wachau, im Triestingtal, in der Region Römerland-Carnuntum, in den Regionen Baden, Wiener Neustadt, Tulln sowie in einigen Gemeinden im Waldviertel und im Alpenvorland die Radstände finden.

Auch die ÖBB konnte als Partner gewonnen werden. 2010 wurden an 44 Bahnhöfen Verleihstationen errichtet, 2011 sollen weitere 10 Bahnhöfe dazu kommen.

Auch in Biedermannsdorf gibt es Neuigkeiten:

Die Station von der Oberen Josef-Bauer-Straße wurde zum Parkplatz des Taschler-Heurigen in die Untere

Josef-Bauer-Straße verlegt. Durch die zentrale Lage ist ein Anstieg der Ausleihungen zu erwarten.

Erste 1/2 Stunde gratis

Dieses 2010 getestete Tarifmodell wird auch dieses Jahr fortgesetzt. Damit kann z.B. die Badner-Bahn in Wiener Neudorf kostenlos erreicht werden.

Die weiteren Tarife:

1 Stunde kostet 1 Euro,
1 Tag (24 Stunden) 5 Euro.

Und so funktioniert's:

Für die Benutzung der Räder ist eine einmalige Registrierung unter Angabe der Bankverbindung oder der Kreditkarte erforderlich. Danach genügt jeweils ein kurzer Anruf bei der Hotline 02742/ 229901 und los geht's. Als registrierte RadlerIn kann in jeder *Leihradl-nextbike*-Region einfach und schnell losgeradelt werden.

Ausleihen Schritt für Schritt

- Hotline 02742/ 229901 anrufen
- Nummer des gewünschten Rades eingeben
- Sie erhalten einen Zahlencode
- Mit dem Zahlencode Schloss öffnen und losradeln
- Rad an beliebigem *Leihradl-nextbike*-Standort zurückbringen
- Rad absperren
- Hotline anrufen, Standort bekanntgeben und abmelden

7 Tage die Woche und rund um die Uhr stehen die *Leihradl-nextbikes* zur Verfügung!

Registrierung und Infos

www.leihradl.at
T 02742/22 99 01

Ziel Niederösterreichs bleibt, den Radverkehr innerhalb von 5 Jahren zu verdoppeln!



NEUE AUFGABE FÜR DEN RAUCHFANGKEHRER

Die feuerpolizeiliche Beschau

Gemäß Beschluss der NÖ Landesregierung wurde mit 01. Jänner 2011 der Rauchfangkehrer mit der selbstständigen Durchführung und Organisation der Feuerbeschau als beliehenes Unternehmen der Gemeinde beauftragt.

Der zuständige Rauchfangkehrermeister ist auf Grund des NÖ Feuerwehrgesetzes § 19 und § 20 verpflichtet, die feuerpolizeiliche Beschau in regelmäßigen Abständen (alle 10 Jahre), in allen Bauwerken samt Nebengebäuden durchzuführen.

Im Zuge der Beschau ist zu prüfen, ob Mängel vorliegen, welche die

Brandsicherheit gefährden können. Sie umfasst die Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes, die der Entstehung und Ausbreitung von Bränden entgegenwirkt und bei einem Brand eine wirksame Brandbekämpfung und damit die Rettung des Wohnraumes und der Menschen ermöglicht.

Werden vom Rauchfangkehrermeister im Zuge der feuerpolizeilichen Beschau Mängel festgestellt, so hat er, außer bei Gefahr in Verzug, eine angemessene Frist zur Behebung des Mangels festzusetzen. Der Rauchfangkehrermeister hat selbstständig zu kontrollieren, ob die

Behebung des Mangels vorgenommen wurde. Wenn die Mängel nicht behoben wurden, hat er dies in einer Niederschrift festzuhalten und der Gemeinde zu melden. Die Gemeinde hat in diesen Fällen einen Bescheid mit dem Auftrag zur Mängelbehebung zu erlassen.

Die Kosten der feuerpolizeilichen Beschau sind nicht mehr wie bisher von der Gemeinde vorzuschreiben, sondern direkt vom Rauchfangkehrermeister (gem. Tarif § 3 Abs. 4) mit der Partei zu verrechnen. Wird von der Partei der Kostenbeitrag nicht entrichtet, so hat die Gemeinde diesen mit Bescheid festzusetzen.

Der genaue Termin wird ca. zwei Wochen vorher bekanntgegeben.

Die Firma Marek & Pirringer OG ersucht um Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit.

Vorbeugender Brandschutz soll das verhindern. Die feuerpolizeiliche Beschau in Gewerbebetrieben unterliegt umfassenderen Bedingungen und kann hier nicht näher erläutert werden.

Marek & Pirringer OG
beh. konz. Rauchfangkehrermeister
 Laxenburgerstraße 10
 2351 Wiener Neudorf
 Tel.: 02236/ 63 000
 Fax: 02236/ 63 000-14



kabel
COMPLETE
ab 29,90

Kommt in den
besten Familien vor.

3 Monate & Anschluss gratis!

kabelsignal
 TV + WEB + TELEFON

Aktion gültig bis 30.4.11 bei Neuanmeldung/Upgrade auf das Grundentgelt des Produkts/Pakets/kabelPremiumTV-Kombi-Pakets exkl. für Haushalte in von kabelsignal versorgten Objekten. In fast allen Netzen verfügbar. Exkl. Anschaffungskosten digitaler Kabelreceiver, Smartcard und kabelTEL Gesprächsentgelt. Kombinationen mit Aktionen der letzten 6 Monate, mit Rabatten oder Barablöse nicht möglich. Für neue Verträge und kann nicht auf bestehende angerechnet werden. 12 Monate Mindestvertragsdauer, Preise inkl. MwSt. Mehr Bedingungen: www.kabelsignal.at

Gemeindeamt-Bürgerservice

Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf
T 02236/71131-32, Fax DW 85
www.biedermannsdorf.at
gemeinde@biedermannsdorf.at
Mo-Mi 08:00-12:00
Do 08:00-12:00 u 14:00-19:00
Fr 08:00-12:00
Sprechstunden der Bürgermeisterin*
Do 08:00-10:00 u 14:00-18:00
Sprechstunden des Vizebürgermeisters*
T 0664/62 37 491

*nach vorheriger tel. Terminvereinbarung

Altstoffsammelzentrale

Wienerstraße 155
2362 Biedermannsdorf
T 0664/358 11 09 (Wirtschaftshofleiter)
bauhof@biedermannsdorf.at
Mo 17:00-19:00*
Di 09:15-12:00
Mi 14:00-17:00
Do 09:15-12:00
Sa 11:00-17:00

* Ostern bis Allerheiligen

Abfallwirtschaftsverband

Kampstraße 1
2344 Maria Enzersdorf
T 02236/73940 Fax. DW 12
www.abfallverband.at/moedling
gvamoedling@kabsi.at

KOBV - Behindertenverband

Babenbergerg. 13, 2340 Mödling
Ihr Berater in Biedermannsdorf
GR Wilhelm Stockbauer
T 0676/78 21 924
www.kobv-moedling.at.tt

Bibliothek Biedermannsdorf

Perlasg. 10, 2362 Biedermannsdorf
T 02236/71610
www.biedermannsdorf.bvoe.at
bibliothek@biedermannsdorf.at
Di 10:00-12:30 u 15:00-19:00
Do 10:00-12:30 u 15:00-18:00

NÖ Landeskindergarten

Schulweg 3, 2362 Biedermannsdorf,
T 02236/72744
kindergarten@biedermannsdorf.at
Mo-Do 07:00-17:00
Fr 07:00-16:00

Kinderhort

Siegfried-Ludwig-Platz 1
2362 Biedermannsdorf
T. (02236) 72000
Mo-Do 11:30-17:30, Fr 11:30-16:00

Krabbelstube

Schulweg 3
2362 Biedermannsdorf
T 02236/72 744-16
Mo-Fr 07:30-17:00



Eltern-Kind-Zentrum

Mühlengasse 1, 2362 Biedermannsdorf
Infotel. 0664/88 43 08 29
Leitung: Mag. Ursula Gföllner

Stillberatung

Info: Annemarie Kern
T 02236/72336

Mutterberatung

Silvia Klarn u. Dr. Martin Radon
jeden 2. Di im Monat, 15:00-16:30

Babytreff

Edith Neumann
T 02236/710008
Di 09:00-11:00*

Spielgruppen

»Stöpselgruppe« (14 Monate - 2 Jahre)
Do 08:45-09:45*
Fr 10-11:00*
»Zwergelgruppe« (2 Jahre bis
Kindergarteneintritt)
Do 09:45-11:15*
Fr 08:30-10:00*
»Maxigruppe« (ab 2 1/2 Jahren)
Mi 09:00-11:00*

Seniorentreff

Perlasgasse 12, 2362 Biedermannsdorf
Mo**,Fr 15:00-18:00
Edith Brenneis T 02236/76782
Erika Smutny T 0699/105 15 488
*außer Ferien
** mit Gymnastik

Veranstaltungen

- 30.04. Frühjahrspreisfischen**
13:00-17:00 | Badeteich, anschließend Grillen (Fischer)
- 30.04. Muttertagsfeier**
mit Reinhard Nowak (Progr. »Mama«)
separate Einladung
15:30 | Jubiläumshalle
- 30.04. Maibaumaufstellen**
18:30 | vor der Jubiläumshalle
- 01.05. Pfadfinderrätselrallye**
13:30 | Pfadfinderheim (Pfadfinder)
- 01.05. Eucharistiefeyer**
10:15 | Vorstellung der Erstkommunikationskinder
- 01.05. 1. Mai-Frühschoppen**
10:00 | Holzgruberstadel (SPÖ)
- 02.05. Fahrt ins Kabarett Simpl**
Einladung ergangen
- 04.05. Leuchtturmstammtisch**
19:10 | Weinbau Holzgruber (Pfarre)
- 04.05. Fotogruppe**
17:00-19:00 | Perlasg. 12 (Seniorenbund)
- 06.05. Muttertagsfeier**
15:30 | Gasth. Broschek (Pensionisten)
- 11.05. Busfahrt**
separate Einladung (Pensionisten)
- 14.05. Firmung**
10:15 | Pfarrkirche
- 25.05. »Kirche und Demokratie«**
Vortrag von Pfarrer Dr. Bernhard Mucha
19:30 | Pfarrheim (Pfarre)
- 29.05. Erstkommunion**
10:15 | Pfarrkirche
- 01.06. Leuchtturmstammtisch**
19:10 | Ortsangabe folgt (Pfarre)
- 02.06. Christi Himmelfahrt**
10:15 | Hochamt (Pfarre)
- 08.06. Gemütlicher Nachmittag**
15:30 | Gasth. Broschek (Pensionisten)
- 08.06. Fotogruppe**
17:00-19:00 | Perlasg. 12 (Seniorenbund)
- 12.06. Pfingsten**
10:15 | Hochamt (Pfarre)
- 13.06. Pfingstmontag**
10:15 | Eucharistiefeyer (Pfarre)
- 18.06. 6. KSV-Fit-Triathlon**
15:00 | Gemeindegewiese am Badeteich
www.ksv-biedermannsdorf.at
- 22.06. Öffentl. Gemeinderatssitzung**
19:30 | Rathaus
- 23.06. Fronleichnam**
10:15 | Hl. Messe mit anschließender Prozession
- 25./26.06. Feuerwehrfest**
Sa ab 16:00 | Programm
So 10:15 Hl. Messe vor dem FF-Haus
anschl. Frühschoppen
- 01.07. Schulgottesdienst zum Ferienbeginn**
09:30 | Pfarre
- 02.07. Zypriotischer Abend**
im Perlashof (Markgrafen)

Impressum Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Biedermannsdorf | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Beatrix Dalos, beide 2362 Biedermannsdorf, Ortsstraße 46 T02236/71131, Telefax 02236/71131-85, www.biedermannsdorf.at, gemeinde@biedermannsdorf.at, Layout und Gestaltung Hannes Zellner, Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf, h.zellner@biedermannsdorf.at | Marketing und Herstellung: Donau Forum Druck GesmbH, 1120 Wien, Walter-Jurmann-Gasse 9, T01/803 01 35

Wochenendienste

PRAKTISCHER ARZT

23./24. Apr.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T02235/42337	in weiter Entfernung - siehe http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm	2
25.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T02235/42337	in weiter Entfernung - siehe http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm	3
30./01. Mai	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	Hinterbrühl Hauptstr 70b Dr Peter Schöberl T 02236/26 356	1
07./08.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Helga Becker T 01/699 13 93	7
14./15.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehle T 01/699 19 604	Himberg Wiener Str 4-8/III/2 Dr. Ctibor Stefan Weiss T 02235/866323	6
21./22.	Biedermannsdorf Parkstr 2 Dr Peter Fuhrich T 02236/73 237	in weiter Entfernung - siehe http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm	5
28./29.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T02235/42337	Gramatneusiedl Oberortsstr 15a DDr. Petra Maleschitz T 02234/72325 4	4
02. Juni	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	in weiter Entfernung - siehe http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm	1
04./05.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehle T 01/699 19 604	Traiskirchen Schwechatzeile 49/1/8 DDr Chr. Ruhdorfer T 02252/52693	3
11./12.	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	Heiligenkreuz Nr 45 Dr Maria Anna Stiff T 02258/8580	2
13.	Biedermannsdorf Parkstr 2 Dr Peter Fuhrich T 02236/73 237	Heiligenkreuz Nr 45 Dr Maria Anna Stiff T 02258/8580	3
18./19.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80	Schwechat Himberger Str 19/2/1 Dr. Sabine Kos T 01/7071784	1
23.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T02235/42337	Ma Enzersdorf Hauptstr 4 Dr Eva Krampf-Farsky T 02236/89 35 87	5
25./26.	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	Ma Enzersdorf Hauptstr 4 Dr Eva Krampf-Farsky T 02236/89 35 87	7

ZAHNARZT

23./24. Apr.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T02235/42337	in weiter Entfernung - siehe http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm	2
25.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T02235/42337	in weiter Entfernung - siehe http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm	3
30./01. Mai	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	Hinterbrühl Hauptstr 70b Dr Peter Schöberl T 02236/26 356	1
07./08.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Helga Becker T 01/699 13 93	7
14./15.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehle T 01/699 19 604	Himberg Wiener Str 4-8/III/2 Dr. Ctibor Stefan Weiss T 02235/866323	6
21./22.	Biedermannsdorf Parkstr 2 Dr Peter Fuhrich T 02236/73 237	in weiter Entfernung - siehe http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm	5
28./29.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T02235/42337	Gramatneusiedl Oberortsstr 15a DDr. Petra Maleschitz T 02234/72325 4	4
02. Juni	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	in weiter Entfernung - siehe http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm	1
04./05.	Vösendorf Ortsstr 154 Dr Gerlinde Miehle T 01/699 19 604	Traiskirchen Schwechatzeile 49/1/8 DDr Chr. Ruhdorfer T 02252/52693	3
11./12.	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	Heiligenkreuz Nr 45 Dr Maria Anna Stiff T 02258/8580	2
13.	Biedermannsdorf Parkstr 2 Dr Peter Fuhrich T 02236/73 237	Heiligenkreuz Nr 45 Dr Maria Anna Stiff T 02258/8580	3
18./19.	Vösendorf Ortsstr 101-103 Dr Eva Kressler T 01/699 19 80	Schwechat Himberger Str 19/2/1 Dr. Sabine Kos T 01/7071784	1
23.	Leopoldsdorf Hauptstr 29 MR Dr Baschar Abou-Harb T02235/42337	Ma Enzersdorf Hauptstr 4 Dr Eva Krampf-Farsky T 02236/89 35 87	5
25./26.	Hennersdorf Hauptstr 56 Prof Dr Franklin Krause T 02235/81 867	Ma Enzersdorf Hauptstr 4 Dr Eva Krampf-Farsky T 02236/89 35 87	7

APOTHEKE

4	Ma Enzersdorf Südstadtzentrum 2 Südstadt-Apotheke T02236/42489 Hinterbrühl Hauptstr 28 Apotheke »Zur HI Dreifaltigkeit« T02236/26258 Guntramsdorf Veitlinerstr 4-6 Apotheke »Zum Eichkogel« T02236/506600
5	Mödling Wienerstr 5 Salvator-Apotheke T02236/22126 Vösendorf Ortsstr 101-103 Amadeus-Apotheke T01/6991388
6	Mödling Badstr 49 Georg-Apotheke T02236/24139 Perchtoldsdorf S-Kneipp-G 5-7 Marien-Apotheke T01/8694163 Biedermannsdorf S-Marcus-Str 16b Feld-Apotheke T02236/710171
7	Wr Neudorf Bahnstr 2 Central-Apotheke T02236/44121 Perchtoldsdorf Marktpl 12 Apotheke »Zum HI Augustin« T01/8690295

Apothekenübersicht

1	Mödling Freiheitspl 6 Apotheke Mag Hans Roth OHG T02236/24290 SCS-Vösendorf Top 261 SCS-Apotheke Mag R Zajic T01/6999897 Brunn/Geb. Wiener Str 98 Drei-Löwen-Apotheke T02236/312445
2	Brunn/Geb Enzersdorferstr 14 Apotheke »Maria Heil d. Kranken« T02236/32751 Guntramsdorf Hauptstr 18a Apotheke »Zum HI Jakob« T02236/53472
3	Mödling Elisabethstr 17 Alte-Stadt-Apotheke T02236/22243 Laxenburg Schloßpl 10 Marien-Apotheke T02236/71204 Ma Enzersdorf Hauptstr 19 Bären-Apotheke T02236/304180

Rat und Hilfe im Trauerfall



Der Tod kommt mit oder ohne Vorwarnung, zu Hause, im Krankenhaus oder im Ausland. Wir unterstützen Sie in jedem Fall: 365 Tage im Jahr, 7 Tage in der Woche und 24 Stunden täglich.

Er stellt die Angehörigen oft vor organisatorische Hürden, die gerade in dieser Ausnahmesituation oft nur schwer zu bewältigen sind. Im Todesfall zu Hause genügt ein Anruf bei Ihrem Bestatter, der die weiteren Schritte veranlasst: die Verständigung des Arztes, Behördenwege oder die Organisation der Trauerfeier.

Wir unterstützen Sie in dieser schwierigen Lebensphase, geben Ihnen aber auch die Zeit, die Sie brauchen, um Abschied zu nehmen.

Das gilt nicht nur für zu Hause. Auch im Krankenhaus können Sie Ihren Bestatter selbst wählen. Im Krankheitsfall oder bei großen Reisen raten wir, diese Wahl bereits im Vorfeld zu treffen.

Was Sie für einen Todesfall alles bereithalten sollten, erfahren Sie bei unseren Trauerbegleitern.



Wilhelm Pleininger
Trauerbegleiter
Bestattung STOLZ

www.bestattung-stolz.at

BESTATTUNG STOLZ
WIENERNEUDORF
Rathausplatz 4
Tel: 02236/677720

VÖSENDORF
Ortsstraße 19
Tel: 01/6981369



A-1230 Wien • Walter - Jurmann - Gasse 9
Tel.: 804 52 55 • Fax: 804 52 75-50 •
Kontakt: Peter Leeb, 0699/108 13 440
pl@dfd.co.at

Donau Forum Druck

PORSCHE

WIEN - LIESING



PORSCHE

TOP Angebot - TOP Qualität - TOP Beratung - TOP Kundendienst - TOP Preise

Alles unter einem Dach: Service, Reparatur, Karosseriezentrum, Finanzierung, Versicherung, Ersatzteile und Zubehör.

Wir kümmern uns um Ihre automobilen Bedürfnisse. Porsche Wien - Liesing Ihr kompetenter Autopartner im 23. Bezirk.

www.porscheliesing.at

Ketzergasse 120, 1234 Wien Tel.: 01/863 63 - 0

PORSCHE
BANK

... Sie werden zufrieden sein!